

Damit die Fortbildung noch besser wird

## Akademie für internistische Fort- und Weiterbildung gegründet

Der BDI und die Deutsche Gesellschaft für Innere Medizin haben gemeinsam die Akademie für Fort- und Weiterbildung in der Inneren Medizin gegründet. Die Akademie bemüht sich zum einen um praktische und theoretische Wis-

Eines der Ziele der Akademie: Jeder Internist soll bei seiner Fortbildung im Verlauf von fünf Jahren die Möglichkeit erhalten, einmal das gesamte Gebiet der Inneren Medizin zu durchlaufen und sein Wissen so auf dem neuesten Stand zu halten. Sie erarbeitet und empfiehlt zu diesem Zwecke einen strukturierten Themenkatalog für das Gesamtgebiet der Inneren Medizin, der sich mit den speziellen Fortbildungsinhalten der Schwerpunkte gut ergänzt. Dabei arbeitet sie mit ihren im wissenschaftlichen Beirat ver-

tretenen Schwerpunktgesellschaften und mit den bereits bestehenden Akademien und Organisationen der Schwerpunkte zusammen. Sie zertifiziert mit Unterstützung ihres wissenschaftlichen Beirats Veranstaltungen und wirkt im Rahmen dieser Tätigkeit auf die bestmöglichen Qualitätsstandards der Fortbildungsaktivitäten hin.

Das neueste Reformgesetz hat den Ärzten die Pflicht aufgebürdet, ihre Fortbildungsaktivitäten nachzuweisen. Niedergelassene müssen innerhalb von fünf Jahren 250 Fortbildungspunkte er-

sensinhalte in der Inneren Medizin auf höchstem, aktuellem Niveau, evidenzbasiert, praxisrelevant und verständlich. Zum anderen will sie ihren Mitgliedern das gesetzlich vorgeschriebene Sammeln der Fortbildungspunkte erleichtern.

werben, anderenfalls drohen Sanktionen vom Honorarabzug bis hin zum Entzug der Zulassung als Vertragsarzt. In modifizierter Form gilt die Fortbildungspflicht auch für Ärzte im Krankenhaus (§ 137 SGB V). Mitglieder der Akademie können ihr Punktekonto elektronisch verwalten lassen und können damit die sonst übliche Zettel-Bürokratie deutlich vereinfachen.

Die Akademie kümmert sich aber nicht nur um die fertigen Fachärzte – zu ihrem Angebot zählen in Zusammenarbeit mit etablierten Fortbildungsstruk-

turen auch Vorbereitungskurse auf die Facharztprüfung in der Inneren Medizin.

Direktor der Akademie ist Professor Dr. med. Jürgen Meyer, Mainz; sein Stellvertreter ist Professor Dr. med. Malte Ludwig, Starnberg. Der wissenschaftliche Beirat besteht aus je einem Vertreter

- der DGIM,
- des BDI,
- der wissenschaftlichen Fachgesellschaften in der Inneren Medizin,
- der wissenschaftlichen Fachverlage,
- der korporativen Mitglieder der DGIM.

### Wer kann mitmachen?

Die Akademie steht allen Ärztinnen und Ärzten offen, die sich internistisch fachlich fort- und weiterbilden wollen.

Für die Teilnahme am Akademieprogramm werden folgende Beiträge pro Jahr erhoben:

- Mitglieder der DGIM und/oder des BDI € 40,00
- Ärzte in Weiterbildung € 25,00
- Andere Teilnehmer € 50,00

Da die Beiträge zu den beruflich veranlassten Ausgaben zählen, sind sie steuermindernd absetzbar.

Weitere Auskünfte und Teilnahmeerklärungen gibt es im Internet (siehe nebenstehende Web-Adresse) oder direkt bei der Akademie unter der Telefonnummer 0611/20 58 04 00.

red/BW

Dozent-Nr.	1	2
Das Thema ist für meine Tätigkeit relevant	ja teils/teils nein	<input type="checkbox"/>
Das Thema wurde inhaltlich dargestellt	sehr gut befriedigend mangelhaft	<input type="checkbox"/>
Die Didaktik / Vortragsweise des/der Referenten/in war	sehr gut befriedigend mangelhaft	<input type="checkbox"/>
Die vermittelten Erkenntnisse werden meine Arbeit beeinflussen	stark wenig gar nicht	<input type="checkbox"/>
Die Möglichkeit zur Diskussion / Interaktion war	sehr gut befriedigend mangelhaft	<input type="checkbox"/>
Die Qualität der eingesetzten Medien und Materialien war	sehr gut befriedigend mangelhaft	<input type="checkbox"/>
Es wurde zusätzliches Info-Material (Handouts, Internetseiten) angeboten	ja nein	<input type="checkbox"/>
Die Arbeits- und Lernatmosphäre waren	sehr gut befriedigend mangelhaft	<input type="checkbox"/>
Hat produkt- oder firmenbezogene Werbung den Inhalt der Fortbildung beeinflusst?	ja nein	<input type="checkbox"/>
Diese(r) Fortbildung / Vortrag ist empfehlenswert	ja nein	<input type="checkbox"/>
Bemerkungen des Teilnehmers zur AAD 2004:		

  

 <b>VERANSTALTUNG</b> Kongress der Deutschen Gesellschaft für Innere Medizin	 Hier bitte Ihr persönliches Barcode-Etikett exakt einkleben!	<b>D</b> Dozent 1 Peters: 18.09.2004; 9:15 bis 11:30 Immunsuppression nach Nierentransplantation Dozent 2 Müller: 18.09.2004; 13:30 bis 15:45 Besonderheiten der Hochdrucktherapie beim älteren Patienten Dozent 3 Eiken: 18.09.2004; 16:30 bis 19:00 Chronische Hepatitis B Dozent 4 Haferling: 19.09.2004; 8:30 bis 12:30 Kurs Koloskopie / Sigmoidoskopie Dozent 5 Merkel: 19.09.2004; 13:30 bis 16:00 Klinik, Diagnostik und Therapie von Vaskulitiden Dozent 6 Schröder: 19.09.2004; 16:30 bis 18:30 Arzneimittel-Nebenwirkungen an der Haut Evaluation auf der Rückseite notwendig.
<b>Kongress der Deutschen Gesellschaft für Innere Medizin</b> <b>Akademie für Fort- und Weiterbildung in der Inneren Medizin</b> Schöne Aussicht 1 65193 Wiesbaden		

  

### Bessere Fortbildung, weniger Bürokratie

**Akademie-Mitglieder erhalten neben solchen Evaluationskarten einen persönlichen Barcode, den sie oben in die Karte einkleben. Der Code wird am Eingang zur Veranstaltung gescannt, die Teilnahme automatisch erfasst. Auf diese Weise können die Punktekonten auch elektronisch geführt werden, die sonst notwendige Zettelwirtschaft entfällt. Sehr wichtig: Auch die Qualität der Veranstaltungen soll gefördert werden – deshalb können Akademiemitglieder auf der Rückseite (hier links im Bild) die Veranstaltungen differenziert bewerten. Die Ergebnisse der Bewertung fließen in die zukünftige Planung ein. Weitere Informationen zur Akademie sind im Internet zu finden unter**

[www.akademie-innere-med.de](http://www.akademie-innere-med.de)